



Landkreis Main-Spessart

Jugendbefragung 2015

Erthal-Gymnasium Lohr

BASIS-Institut
für soziale Planung, Beratung
und Gestaltung GmbH
Franz-Ludwig-Straße 7a
96047 Bamberg

Tel.: 0951/98633-0
Fax: 0951/98633-90
E-Mail: INFO@BASIS-INSTITUT.DE

Inhaltsverzeichnis

1	Vorbemerkungen	5
2	Rücklauf nach Schule	8
3	Soziodemographische Daten	9
3.1	Altersverteilung	9
3.2	Migrationshintergrund.....	9
3.3	Wohnort	9
4	Freizeitaktivitäten	11
5	Vereine/Organisationen	13
5.1	Mitgliedschaft	13
5.2	Häufigkeit.....	14
5.3	Leitungsfunktion	15
6	Beurteilung der Angebote für Kinder/Jugendliche	16
7	Mobilität	17
7.1	Fortbewegungsmittel für Freizeitziele.....	17
7.2	Erreichbarkeit Freizeitziele.....	18
7.3	Notwendige Verbesserungen.....	19
8	Angebote des Landkreises	20
8.1	Freizeitangebote	20
8.2	Ferienangebote.....	21
9	Soziale Kontakte	22
10	Zufriedenheit mit Freizeitangeboten	23
11	Geld	24
11.1	Monatliches Geld	24
11.2	Monatliche Ausgaben für Freizeitaktivitäten.....	24
11.3	Herkunft des Geldes.....	24
12	Aussagensammlung	26
13	Ansprechpartner und Beratungsstellen	29
13.1	Beratungsstellen für Jugendliche	29
13.2	Fehlen öffentlicher Ansprechpartner.....	32

14	Zukunft.....	33
14.1	Werte	33
14.2	Berufsaussichten.....	35
14.3	Zukunftsperspektive	36
14.4	Berufsbereich.....	36
14.5	Zufriedenheit mit Leben in der Gemeinde.....	37
14.6	Wohnen als Erwachsener	38
14.7	Punkte für Bleiben in der aktuellen Kommune	39
14.8	Punkte für Verlassen der aktuellen Kommune.....	40
15	Beteiligungsmöglichkeiten.....	41
15.1	Wichtigkeit von Beteiligungsmöglichkeiten am Wohnort	41
15.2	Ansprechpartner bei Veränderungswünschen.....	41
15.3	Möglichkeiten der Beteiligung.....	42
16	Angaben zur Person.....	43
16.1	Geschlecht	43
16.2	Herkunftsland.....	44
16.3	Herkunft der Eltern	44
16.4	Sprache.....	45
16.5	Berufstätigkeit der Eltern	45

1 Vorbemerkungen

Das Amt für Jugend und Familie des Main-Spessart hat sich zum Ziel gesetzt, den Landkreis gemeinsam mit seinen Bürgern besonders kinder- und familienfreundlich zu gestalten. Insbesondere ist dem Landkreis daran gelegen, Kinder und Jugendliche direkt einzubinden und nach ihrer Meinung zu fragen, da ihre Interessen und Bedürfnisse in der sich schnell wandelnden und hochtechnisierten Welt im Vergleich zu früherem Aufwachsen starken Veränderungen unterworfen waren und sind. Auch um Angebote für Jugendliche bedarfsgerecht zu planen und zu gestalten, ist es wichtig, die Lebenssituationen der Jugendlichen vor Ort zu kennen. Im Zuge der Jugendhilfeplanung hat der Landkreis Main-Spessart daher im Jahr 2015 einen Fragebogen für Kinder und Jugendliche entwickelt und das BASIS-Institut Bamberg beauftragt, diese Jugendbefragung im Landkreis durchzuführen.

Die schriftliche Jugendbefragung wurde im Dezember 2015 in den Klassenstufen 6, 8, 10 und 12 in den Schularten Mittelschule, Realschule, Gymnasium und Berufsschule im Landkreis Main-Spessart durchgeführt. Der zwölfseitige standardisierte Fragebogen umfasste z.B. die Themenbereiche Freizeitgestaltung, Vereine/Organisationen, Angebote für Jugendliche, Mobilität, Beteiligungsmöglichkeiten usw. Des Weiteren wurden allgemeine Daten zur Person erhoben.

Von denen durch das Landratsamt Main-Spessart an die Schulen im Landkreis ausgegebenen 5.184 Fragebögen konnten nach der Datenverifizierung und Datenbereinigung 3.686 Bögen¹ in die Auswertung beim BASIS-Institut einbezogen werden, was einer sehr guten Rücklaufquote von 71 entspricht. Allerdings variiert die Rücklaufquote in den einzelnen Schulen sehr stark - von 32,8 Prozent bis zu 95,3 Prozent.

Der vorliegende Tabellenband dient der Übersicht über die grundlegenden Antwortverteilungen der Befragten. Die Ergebnisse sind – je nach vorliegendem Datentyp und Erkenntnisinteresse – in verschiedenen Tabellenformaten dargestellt.

Eine kurze Erläuterung zur Interpretation der im Tabellenband dargestellten Werte:

- *Häufigkeitstabellen* enthalten neben den Angaben zu den absoluten Befragtenzahlen auch Angaben zu prozentualen Anteilen. Zu beachten ist, dass sich die Angaben in der Spalte ‚Prozent‘ stets auf alle Befragten beziehen, während sich die Angaben in der Spalte ‚Gültige Prozente‘ auf diejenigen Befragten beziehen, die eine substantielle Antwort gegeben haben. Wurde die Frage nicht beantwortet, also z.B. keine der Antwortvorgaben angekreuzt, werden diese Befragte als ‚im System fehlend‘ ausgewiesen und nicht in die Berechnung der gültigen Prozente einbezogen. Die Spalte ‚Kumulierte Prozente‘ enthält die Information über die aufsummierten Anteile aller Kategorien kleiner oder gleich der jeweiligen Zeilenangabe.

¹ Hiervon konnten vier Bögen keiner Schule zugeordnet werden.

- *Kreuztabellen* enthalten Informationen zu einer bestimmten Frage differenziert nach einem meist sozialstrukturellen Merkmal wie Geschlecht oder Altersgruppe. Dargestellt werden meist Fallzahlen sowie innerhalb der einzelnen Antwortmöglichkeiten auf 100% aufsummierbare Prozentanteile der substantiellen Antworten.
- *Tabellen für Mehrfachantworten* kommen dann zum Einsatz, wenn eine Frage mehrere Antwortnennungen zulässt. Sie enthält meist folgende Informationen: die Anzahl der Nennungen (N), zum einen eine Prozentangabe bezogen auf die Anzahl aller gegebenen Antworten (diese kann die Zahl der Befragten übersteigen), zum anderen eine Prozentangabe bezogen auf die Befragten, die die jeweilige Antwort gaben (die Prozentangaben summieren sich hier aufgrund der Mehrfachnennungen nicht auf 100% auf!).

- N (Gültig): Anzahl der substantiellen Antworten
- N (Fehlend): Anzahl der fehlenden Antworten (kein Kreuz gesetzt oder ‚kann ich nicht beurteilen‘)
- Mittelwert: Durchschnitt aller substantiellen Antworten zur betreffenden Einrichtung
- Minimum: Durchschnitt aller substantiellen Antworten der Einrichtung, die den geringsten Wert erzielt hat (z.B. die beste Note, die wenigsten Ja-Antworten)
- Maximum: Durchschnitt aller substantiellen Antworten der Einrichtung, die den höchsten Wert erzielt hat (z.B. die schlechteste Note, die meisten Ja-Antworten)
- Häufigkeit: absolute Anzahl an gegebenen Antworten
- Prozent: relativer Anteil der betreffenden Angabe an allen Angaben (inkl. fehlender Angaben)
- Gültige Prozente: relativer Anteil der betreffenden Angabe an allen gültigen Angaben (ohne fehlende Angaben)
- Kumulierte Prozente: aufsummierter relativer Anteil aller vorhergehenden Angaben an allen gültigen Angaben (ohne fehlende Angaben)
- Prozent der Antworten: bei Mehrfachnennungen relativer Anteil der betreffenden Angaben an allen Antworten (Summe = 100%)

- Prozent der Fälle: bei Mehrfachnennungen relativer Anteil der betreffenden Angaben bezogen auf die Anzahl der Personen, die Angaben gemacht haben (Summe > 100%, da eine Person mehrere Angaben machen kann)
- Standardabweichung Standardabweichung ist die durchschnittliche Entfernung aller gemessenen Ausprägungen eines Merkmals vom Durchschnitt (arithmetisches Mittel).

Hinweise:

Aus technischen Gründen werden in den Tabellen keine führenden Nullen bei Werten kleiner 1 ausgewiesen, so dass z.B. "0,75" als " ,75" angezeigt wird. Des Weiteren werden nicht besetzte Antwortkategorien ausgeblendet.

2 Rücklauf nach Schule

Schulname	Ausgegebene Fragebögen	Rücklauf	Rücklauf in Prozent
Max-Balles-Mittelschule Arnstein	39	21	54%
Mittelschule Eußenheim	38	34	89%
Mittelschule Frammersbach	43	41	95%
Mittelschule Gemünden	137	125	91%
Konrad-von-Querfurt-Volksschule Karlstadt	122	106	87%
Gustav-Woehrnitz-Volksschule Lohr	131	109	83%
Volksschule Marktheidenfeld	224	205	92%
Mittelschule Zelligen	39	34	87%
Sinngrund-Mittelschule Burgsinn	58	52	90%
Georg-Ludwig-Rexroth-Realschule Lohr	303	245	81%
Johann-Rudolf-Glauber-Realschule Karlstadt	302	232	77%
Mädchenbildungswerk Realschule Gemünden	130	115	88%
Michael-Ignaz-Schmidt-Realschule Arnstein	313	248	79%
Staatl. Realschule Gemünden	232	212	91%
Staatl. Realschule Marktheidenfeld	372	344	92%
Balth.-Neumann-Gymnasium Marktheidenfeld	355	287	81%
Erthal-Gymnasium Lohr	319	175	55%
Friedrich-List-Gymnasium Gemünden	210	187	89%
Johann-Schöner-Gymnasium Karlstadt	458	303	66%
MBW Gemünden - Gymnasium	109	93	85%
Staatl. Berufsschule Main-Spessart (KAR)	631	207	33%
Staatl. Berufsschule Main-Spessart (Lohr)	421	146	35%
Berufl. Oberschule Marktheidenfeld FOS	198	161	81%
Summe	5.184	3.682	71%
ohne Schulnummer		4	
Gesamt		3.686	71%

3 Soziodemographische Daten

3.1 Altersverteilung

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	unter 12 Jahre	46	26,3	27,5	27,5
	12 bis unter 14 Jahre	28	16,0	16,8	44,3
	14 bis unter 16 Jahre	26	14,9	15,6	59,9
	16 bis unter 18 Jahre	44	25,1	26,3	86,2
	18 Jahre und älter	23	13,1	13,8	100,0
	Gesamt	167	95,4	100,0	
Fehlend	System	8	4,6		
Gesamt		175	100,0		

3.2 Migrationshintergrund

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	kein Migrationshintergrund	142	81,1	83,5	83,5
	Migrationshintergrund	28	16,0	16,5	100,0
	Gesamt	170	97,1	100,0	
Fehlend	System	5	2,9		
Gesamt		175	100,0		

3.3 Wohnort

Damit wir wissen, woher Du kommst, beantworte bitte noch folgende Fragen:

3.3.1 Aus dem Landkreis Main-Spessart

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Ich wohne im Landkreis Main-Spessart.	161	92,0	94,2	94,2
	Ich wohne nicht im Landkreis Main-Spessart.	10	5,7	5,8	100,0
	Gesamt	171	97,7	100,0	
Fehlend	System	4	2,3		
Gesamt		175	100,0		

3.3.2 Kommune im Landkreis Main-Spessart

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Aura i. Sinngrund	1	,6	,6	,6
	Frammersbach	14	8,7	8,8	9,4
	Gemünden a. Main	1	,6	,6	10,1
	Karlstadt	1	,6	,6	10,7
	Lohr a. Main	80	49,7	50,3	61,0
	Neuendorf	6	3,7	3,8	64,8
	Neuhütten	7	4,3	4,4	69,2
	Neustadt a. Main	6	3,7	3,8	73,0
	Partenstein	7	4,3	4,4	77,4
	Rechtenbach	10	6,2	6,3	83,6
	Rothenfels	1	,6	,6	84,3
	Steinfeld	15	9,3	9,4	93,7
	Urspringen	1	,6	,6	94,3
	Wiesthal	9	5,6	5,7	100,0
	Gesamt	159	98,8	100,0	
Fehlend	System	2	1,2		
Gesamt		161	100,0		

4 Freizeitaktivitäten

Was unternimmst Du in Deiner Freizeit? Bitte gehe jeden Punkt einzeln durch und kreuze an, wie häufig Du das machst.

	nie		1x pro Monat oder weniger		mehrmals pro Monat		mehrmals pro Woche		täglich		Gesamt	
Fernsehen	6	3,5%	4	2,3%	29	16,8%	82	47,4%	52	30,1%	173	100,0%
Musik hören	2	1,2%	9	5,3%	15	8,8%	41	24,0%	104	60,8%	171	100,0%
DVD schauen, Videos streamen	5	2,9%	37	21,5%	53	30,8%	51	29,7%	26	15,1%	172	100,0%
Im Internet surfen (Facebook etc.)	14	8,1%	17	9,8%	15	8,7%	34	19,7%	93	53,8%	173	100,0%
Handy (WhatsApp, SMS etc.)	9	5,2%	1	,6%	4	2,3%	14	8,1%	144	83,7%	172	100,0%
Virtuelle Welten (z.B. second life, Twintiy)	113	68,9%	17	10,4%	12	7,3%	17	10,4%	5	3,0%	164	100,0%
Playstation, Nintendo, Computer spielen	40	23,3%	34	19,8%	30	17,4%	42	24,4%	26	15,1%	172	100,0%
Lesen (Bücher, Zeitschriften etc.)	10	5,7%	28	16,1%	48	27,6%	44	25,3%	44	25,3%	174	100,0%
In die Kneipe oder Café gehen	52	30,4%	63	36,8%	45	26,3%	9	5,3%	2	1,2%	171	100,0%
In die Disco, zu Partys oder Feten gehen	51	29,7%	65	37,8%	45	26,2%	8	4,7%	3	1,7%	172	100,0%
Ins Kino gehen	9	5,2%	148	86,0%	13	7,6%	0	,0%	2	1,2%	172	100,0%
Sich mit Leuten treffen	0	,0%	5	2,9%	61	35,3%	91	52,6%	16	9,2%	173	100,0%
Jugendfreizeittreff, Jugendzentrum besuchen	142	81,6%	23	13,2%	6	3,4%	2	1,1%	1	,6%	174	100,0%

	nie		1x pro Monat oder weniger		mehrmals pro Monat		mehrmals pro Woche		täglich		Gesamt	
Treffen am Bauwagen	146	86,4%	8	4,7%	8	4,7%	6	3,6%	1	,6%	169	100,0%
Selbstorganisierter Sport (z.B. Joggen, Skaten, Parcours)	34	19,7%	42	24,3%	43	24,9%	43	24,9%	11	6,4%	173	100,0%
Training und aktiv Sport treiben (Fitnessclub, Sportverein)	29	16,7%	6	3,4%	28	16,1%	102	58,6%	9	5,2%	174	100,0%
Sportveranstaltungen als Zuschauer besuchen	64	37,6%	65	38,2%	32	18,8%	7	4,1%	2	1,2%	170	100,0%
Sich in einem Projekt, Verein oder Initiative engagieren	68	40,2%	39	23,1%	33	19,5%	22	13,0%	7	4,1%	169	100,0%
Etwas mit der Familie unternehmen	3	1,7%	27	15,6%	98	56,6%	42	24,3%	3	1,7%	173	100,0%
Shoppen, sich tolle Sachen kaufen	20	11,7%	104	60,8%	39	22,8%	4	2,3%	4	2,3%	171	100,0%
Etwas Kreatives, Künstlerisches machen	39	22,5%	62	35,8%	34	19,7%	22	12,7%	16	9,2%	173	100,0%
Musik spielen, Singen	68	39,1%	18	10,3%	13	7,5%	49	28,2%	26	14,9%	174	100,0%
Theater, Museen, Ausstellungen etc. besuchen	68	38,9%	95	54,3%	9	5,1%	2	1,1%	1	,6%	175	100,0%
Nichts tun, rumhängen	21	12,2%	23	13,4%	27	15,7%	58	33,7%	43	25,0%	172	100,0%
Langweilen	30	17,6%	41	24,1%	39	22,9%	37	21,8%	23	13,5%	170	100,0%
Jobben	105	62,1%	19	11,2%	28	16,6%	15	8,9%	2	1,2%	169	100,0%
Kirchlich und religiöse Organisation	88	50,9%	37	21,4%	40	23,1%	5	2,9%	3	1,7%	173	100,0%

5 Vereine/Organisationen

In welchen der folgenden Vereine oder Organisationen bist Du? Wenn ja, hast Du in den Vereinen/Organisationen, wo Du bist, auch eine Leitungsfunktion, z.B. Trainer, Gruppenleiter...?

5.1 Mitgliedschaft

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	in keinem der folgenden Vereine/Organisationen	6	3,4	3,6	3,6
	in (mindestens) einem der folgenden Vereine/Organisationen	160	91,4	96,4	100,0
	Gesamt	166	94,9	100,0	
Fehlend	System	9	5,1		
Gesamt		175	100,0		

5.2 Häufigkeit

	bin ich einmal pro Monat oder weniger		bin ich mehrmals pro Monat		bin ich mehrmals pro Woche		bin ich täglich		Gesamt	
Sportverein	7	5,7%	22	17,9%	88	71,5%	6	4,9%	123	100,0%
Musikverein, Musikgruppe	3	5,8%	26	50,0%	23	44,2%	0	,0%	52	100,0%
Faschingsverein, Tanzgarde	11	29,7%	11	29,7%	15	40,5%	0	,0%	37	100,0%
Kinder und Jugendchor	3	15,8%	11	57,9%	5	26,3%	0	,0%	19	100,0%
Fitnesscenter bzw. Fitnessstudio	4	18,2%	4	18,2%	13	59,1%	1	4,5%	22	100,0%
Hilfsorganisation (z.B. FFW, BRK)	6	20,7%	15	51,7%	8	27,6%	0	,0%	29	100,0%
Fanclub	9	52,9%	4	23,5%	3	17,6%	1	5,9%	17	100,0%
Jugendzentrum	13	61,9%	4	19,0%	3	14,3%	1	4,8%	21	100,0%
Kirchlicher Verein, Ministrantengruppe, Glaubensgemeinschaft	11	21,6%	29	56,9%	11	21,6%	0	,0%	51	100,0%
Politische Organisation	3	100,0%	0	,0%	0	,0%	0	,0%	3	100,0%
Natur und Umweltschutzorganisation	6	85,7%	1	14,3%	0	,0%	0	,0%	7	100,0%
Sonstiges	0	,0%	3	33,3%	5	55,6%	1	11,1%	9	100,0%

5.3 Leitungsfunktion

	habe hier keine Leitungsfunktion		habe hier eine Leitungsfunktion		Gesamt	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Sportverein	113	91,9%	10	8,1%	123	100,0%
Musikverein, Musikgruppe	50	96,2%	2	3,8%	52	100,0%
Faschingsverein, Tanzgarde	36	97,3%	1	2,7%	37	100,0%
Kinder und Jugendchor	18	94,7%	1	5,3%	19	100,0%
Fitnesscenter bzw. Fitnessstudio	21	95,5%	1	4,5%	22	100,0%
Hilfsorganisation (z.B. FFW, BRK)	26	89,7%	3	10,3%	29	100,0%
Fanclub	16	94,1%	1	5,9%	17	100,0%
Jugendzentrum	21	100,0%	0	,0%	21	100,0%
Kirchlicher Verein, Ministrantengruppe, Glaubensgemeinschaft	47	90,4%	5	9,6%	52	100,0%
Politische Organisation	3	100,0%	0	,0%	3	100,0%
Natur und Umweltschutzorganisation	7	100,0%	0	,0%	7	100,0%
Sonstiges	7	77,8%	2	22,2%	9	100,0%

6 Beurteilung der Angebote für Kinder/Jugendliche

Wie beurteilst Du das Angebot für Kinder/Jugendliche in unmittelbarer Nähe/Umgebung?

	das fehlt komplett		gibt es, sollte aber mehr geben		davon ist genug da		Gesamt	
Feste	12	8,3%	94	64,8%	39	26,9%	145	100,0%
Konzerte	67	49,6%	57	42,2%	11	8,1%	135	100,0%
Kneipen und Discos	51	41,1%	49	39,5%	24	19,4%	124	100,0%
Kinos	80	47,3%	65	38,5%	24	14,2%	169	100,0%
Jugendtreffs	15	15,6%	38	39,6%	43	44,8%	96	100,0%
Plätze, wo man sich einfach treffen kann	25	15,8%	74	46,8%	59	37,3%	158	100,0%
Jugendgruppen mit regelmäßigen Treffen	22	26,5%	37	44,6%	24	28,9%	83	100,0%
Sportangebot der Vereine	3	2,0%	43	28,1%	107	69,9%	153	100,0%
Mehrzweck und Sporthallen	8	5,4%	67	45,6%	72	49,0%	147	100,0%
Hallenbäder	35	22,2%	90	57,0%	33	20,9%	158	100,0%
Freibäder	8	4,8%	59	35,5%	99	59,6%	166	100,0%
Frei zugängliche Bolzplätze	13	10,2%	49	38,3%	66	51,6%	128	100,0%
Skateranlagen und Half-Pipes	16	16,0%	39	39,0%	45	45,0%	100	100,0%
Grünanlagen und Parks	25	16,8%	78	52,3%	46	30,9%	149	100,0%
Büchereien	7	4,6%	43	28,5%	101	66,9%	151	100,0%
Band-Proberäume	15	30,6%	17	34,7%	17	34,7%	49	100,0%
Frei zugängliche Räume (z.B. für Partys)	48	46,6%	44	42,7%	11	10,7%	103	100,0%
Spezielle Angebote für Mädchen	17	35,4%	26	54,2%	5	10,4%	48	100,0%
Spezielle Angebote für Jungen	20	30,3%	28	42,4%	18	27,3%	66	100,0%
Ferienprogramm und Workshops	7	7,3%	36	37,5%	53	55,2%	96	100,0%

7 Mobilität

7.1 Fortbewegungsmittel für Freizeitziele

Wie erreichst Du überwiegend Deine Freizeitziele außerhalb Deiner Ortschaft/Deines Ortsteils?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	öffentliche Verkehrsmittel	11	6,3	21,2	21,2
	Fahrrad	3	1,7	5,8	26,9
	Papa-Mama-Taxi	30	17,1	57,7	84,6
	Auto/Motorrad (als Selbstfahrer)	2	1,1	3,8	88,5
	Auto/Motorrad (als Mitfahrer z.B. bei Freunden)	4	2,3	7,7	96,2
	zu Fuß	2	1,1	3,8	100,0
	Gesamt	52	29,7	100,0	
Fehlend	System	123	70,3		
Gesamt		175	100,0		

7.2 Erreichbarkeit Freizeitziele

Im Folgenden geht es darum, wie Du Dich in Deiner Ortschaft bzw. von Ort zu Ort fortbewegen kannst. Dazu haben wir einige Aussagen gesammelt. Gib an, inwieweit diese Aussagen auf Dich zutreffen.

	trifft über- haupt nicht zu		trifft weniger zu		trifft eher zu		trifft voll und ganz zu		Gesamt	
Die Bus- und Bahn- verbindungen zu den Freizeitange- boten sind ausrei- chend	17	11,6%	45	30,8%	58	39,7%	26	17,8%	146	100,0%
Die Preise für öf- fentliche Verkehrs- mittel sind zu teuer	7	5,1%	31	22,8%	42	30,9%	56	41,2%	136	100,0%
Wenn ich tagsüber etwas unterneh- men möchte, weiß ich oft nicht, wie ich dorthin und auch wieder zu- rückkommen soll	40	25,0%	66	41,3%	34	21,3%	20	12,5%	160	100,0%
Wenn ich abends etwas unterneh- men möchte, weiß ich oft nicht, wie ich dorthin und auch wieder zu- rückkommen soll	24	17,4%	31	22,5%	48	34,8%	35	25,4%	138	100,0%
Wenn es am Wo- chenende um 3.00 Uhr einen Nacht- bus von Würzburg in den Landkreis geben würde, würde ich diesen nutzen	49	39,2%	21	16,8%	25	20,0%	30	24,0%	125	100,0%
Wenn ich am Wo- chenende etwas unternehmen möchte, weiß ich oft nicht, wie ich dorthin und auch wieder zurückkom- men soll	32	21,8%	52	35,4%	35	23,8%	28	19,0%	147	100,0%

7.3 Notwendige Verbesserungen

In welchen Bereichen sind Deiner Meinung nach Verbesserungen notwendig?

	Keine Verbesserungen notwendig		Verbesserungen notwendig		Gesamt	
Fußwege	127	74,7%	43	25,3%	170	100,0%
Radwegenetz	101	59,4%	69	40,6%	170	100,0%
Busverbindungen	70	40,9%	101	59,1%	171	100,0%
Bahnverbindungen	88	52,4%	80	47,6%	168	100,0%
Sammeltaxi	99	61,5%	62	38,5%	161	100,0%

8 Angebote des Landkreises

8.1 Freizeitangebote

Welche der Freizeitangebote des Landkreises Main-Spessart (kommunale Jugendarbeit) kennst Du und nutzt Du?

	nein, kenne ich nicht		ja, kenne ich, nutze ich aber nicht		ja, kenne und nutze ich		Gesamt	
Ferienpass	57	33,7%	91	53,8%	21	12,4%	169	100,0%
Ski- bzw. Snowboardfreizeiten	83	48,3%	73	42,4%	16	9,3%	172	100,0%
Sommerfreizeiten	49	28,7%	93	54,4%	29	17,0%	171	100,0%
Sprachferien	67	39,4%	90	52,9%	13	7,6%	170	100,0%
Girls Day und Boys Day	35	20,5%	106	62,0%	30	17,5%	171	100,0%
Dance Camp	33	19,0%	130	74,7%	11	6,3%	174	100,0%
Circus Camp	58	33,9%	104	60,8%	9	5,3%	171	100,0%
Zeltplatz Windheim	127	74,3%	42	24,6%	2	1,2%	171	100,0%
Zeltplatz Detter	137	80,6%	32	18,8%	1	,6%	170	100,0%
Zeltplatz Gut Erlasee	131	77,1%	36	21,2%	3	1,8%	170	100,0%
Nachwuchsbandfestival	142	82,6%	29	16,9%	1	,6%	172	100,0%
Remmi-Demmi Kinderfest	137	81,1%	29	17,2%	3	1,8%	169	100,0%
Fairplay - Fit ohne Drogen	127	74,3%	40	23,4%	4	2,3%	171	100,0%
Streetball-Nachturnier	116	68,6%	47	27,8%	6	3,6%	169	100,0%
Spielmobil	105	61,8%	56	32,9%	9	5,3%	170	100,0%
Jugendkulturpreis bzw Justi	95	55,9%	58	34,1%	17	10,0%	170	100,0%
Familienfreizeit	97	56,7%	52	30,4%	22	12,9%	171	100,0%

8.2 Ferienangebote

Wie beurteilst Du das Ferienangebot im Landkreis?

	das fehlt komplett		gibt es, sollte aber mehr geben		davon ist genug da		Gesamt	
Zeltlager	9	13,2%	27	39,7%	32	47,1%	68	100,0%
Sommerfreizeit	6	8,0%	33	44,0%	36	48,0%	75	100,0%
Sprachferien	8	13,3%	34	56,7%	18	30,0%	60	100,0%
Winterfreizeiten	9	15,3%	33	55,9%	17	28,8%	59	100,0%
Workshop: Tanzen	3	4,7%	41	64,1%	20	31,3%	64	100,0%
Sportangebote z.B. Fußballcamp	8	9,3%	44	51,2%	34	39,5%	86	100,0%
Ferienpass	4	5,8%	24	34,8%	41	59,4%	69	100,0%

9 Soziale Kontakte

Wie häufig verbringst Du mit folgenden Personen Deine Freizeit?

	nie		1x pro Monat oder weniger		mehrmals pro Monat		mehrmals pro Woche		täglich		Gesamt	
Mit meiner Clique, Freunden, Bekannten	2	1,2%	8	4,7%	34	20,0%	88	51,8%	38	22,4%	170	100,0%
Mit meinen Mitschülern	15	8,9%	18	10,7%	34	20,1%	55	32,5%	47	27,8%	169	100,0%
Mit meinem Verein oder meiner Jugendgruppe	40	24,1%	14	8,4%	40	24,1%	66	39,8%	6	3,6%	166	100,0%
Mit meiner Familie	4	2,4%	5	3,0%	24	14,4%	58	34,7%	76	45,5%	167	100,0%
Allein	14	8,3%	26	15,4%	29	17,2%	47	27,8%	53	31,4%	169	100,0%
Mit anderen	24	14,2%	20	11,8%	39	23,1%	53	31,4%	33	19,5%	169	100,0%

10 Zufriedenheit mit Freizeitangeboten

Kreuze bitte an, wie stark folgende Aussagen auf Dich zutreffen.

	trifft überhaupt nicht zu		trifft weniger zu		trifft eher zu		trifft voll und ganz zu		Gesamt	
Ich fühle mich ausreichend über das Freizeitangebot der kommunalen Jugendarbeit informiert	35	36,5%	45	46,9%	12	12,5%	4	4,2%	96	100,0%
Ich fühle mich ausreichend über das Freizeitangebot des Kreisjugendrings informiert	40	39,6%	36	35,6%	21	20,8%	4	4,0%	101	100,0%
Ich fühle mich ausreichend über das Freizeitangebot der Jugendverbände und Jugendvereine informiert	20	16,7%	38	31,7%	41	34,2%	21	17,5%	120	100,0%
Ich fühle mich ausreichend über das Freizeitangebot meiner Stadt und Gemeinde informiert	21	16,3%	38	29,5%	48	37,2%	22	17,1%	129	100,0%
Ich wünsche mir mehr Anregungen durch Betreuer und Jugendleiter	33	31,7%	34	32,7%	26	25,0%	11	10,6%	104	100,0%
Ob ich zu einer Veranstaltung gehe, hängt davon ab, ob meine Freunde mitgehen	9	6,1%	20	13,6%	63	42,9%	55	37,4%	147	100,0%
Ich kann meine Meinung und Wünsche (bei den Jugendangeboten und im Jugendtreff) äußern	15	24,6%	18	29,5%	19	31,1%	9	14,8%	61	100,0%
Man wird bei den Jugendangeboten bzw. im Jugendtreff zu sehr bevormundet	10	33,3%	4	13,3%	11	36,7%	5	16,7%	30	100,0%

11 Geld

11.1 Monatliches Geld

Wieviel Geld steht Dir monatlich zur Verfügung (auch zusätzlicher Verdienst wie Ferienarbeit oder Nebenjob)?

	N	Mittelwert
Monatliches Geld	157	76,97

11.2 Monatliche Ausgaben für Freizeitaktivitäten

Wieviel davon gibst Du monatlich schätzungsweise für Freizeitaktivitäten aus?

	N	Mittelwert
Monatliche Geldausgabe für Freizeitaktivitäten	153	35,20

11.3 Herkunft des Geldes

Wodurch beziehst Du Dein Geld? (Mehrfachantwort möglich)

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
\$Taschengeldbezug(a)	165	94,3%	10	5,7%	175	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
\$Taschengeldbezug(a)	Taschengeld	151	53,0%	91,5%
	Unterstützung durch Angehörige	50	17,5%	30,3%
	Ferienarbeit	14	4,9%	8,5%
	Nebenjob	52	18,2%	31,5%
	Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)	1	,4%	,6%
	Bundesausbildungsförderung (BAföG)	1	,4%	,6%

Sonstiges	16	5,6%	9,7%
Gesamt	285	100,0%	172,7%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

12 Aussagensammlung

Wir haben eine Liste von Aussagen zusammengestellt. Bitte gib an, inwieweit die Aussagen auf Dich zutreffen.

	trifft überhaupt nicht zu		trifft weniger zu		trifft eher zu		trifft voll und ganz zu		Gesamt	
Ich finde es nicht okay, wenn man ab und zu Alkohol konsumiert	72	48,6%	24	16,2%	20	13,5%	32	21,6%	148	100,0%
Ich finde es nicht okay, wenn man ab und zu Haschisch konsumiert	20	14,8%	20	14,8%	24	17,8%	71	52,6%	135	100,0%
Wenn ich alkoholisiert bin, kann schon mal was zu Bruch gehen	28	32,9%	31	36,5%	18	21,2%	8	9,4%	85	100,0%
Ich finde es gut, dass Jugendliche unter 18 Jahren nicht rauchen dürfen	8	5,2%	16	10,5%	23	15,0%	106	69,3%	153	100,0%
Meine Stadt bzw. Gemeinde ist für Jugendliche attraktiv	49	35,0%	57	40,7%	22	15,7%	12	8,6%	140	100,0%
Ich komme gut mit Menschen aus anderen Ländern zurecht	4	2,6%	10	6,4%	66	42,3%	76	48,7%	156	100,0%
Dass man Wodka, Whiskey und ähnliches erst mit 18 Jahren konsumieren darf, finde ich gut	18	11,8%	28	18,4%	33	21,7%	73	48,0%	152	100,0%
In meiner Stadt bzw. Gemeinde werden die Wünsche und Interessen der Jugendlichen ernstgenommen	34	28,3%	53	44,2%	21	17,5%	12	10,0%	120	100,0%

	trifft überhaupt nicht zu		trifft weniger zu		trifft eher zu		trifft voll und ganz zu		Gesamt	
Verbote sowie Altersbeschränkungen bei Filmen, Games und im Internet beachte ich nicht	31	19,4%	35	21,9%	45	28,1%	49	30,6%	160	100,0%
Wenn mir einer blöd kommt, kriegt er eine drauf	93	59,6%	44	28,2%	14	9,0%	5	3,2%	156	100,0%
Ich habe kein Problem mit Ausländern	6	3,6%	12	7,3%	34	20,6%	113	68,5%	165	100,0%
Wenn ich mit meiner Clique unterwegs bin, kann es schon mal Zoff mit anderen Jugendgruppen geben	59	49,2%	43	35,8%	14	11,7%	4	3,3%	120	100,0%
Illegale Drogen kann man in meiner Stadt bzw. Gemeinde ohne viel Mühe bekommen	30	40,5%	11	14,9%	23	31,1%	10	13,5%	74	100,0%
Ich habe mit Ausländern bisher eher negative Erfahrungen gemacht	83	55,7%	50	33,6%	11	7,4%	5	3,4%	149	100,0%
Ich finde es blöd, wenn Leute Drogen brauchen, um in Stimmung zu kommen	6	4,2%	15	10,4%	31	21,5%	92	63,9%	144	100,0%
Ich verabscheue jede Art von körperlicher Gewalt	11	6,8%	21	13,0%	48	29,8%	81	50,3%	161	100,0%
In meiner Stadt bzw. Gemeinde gibt es für Jugendliche keine Möglichkeit, jugendpolitische Themen mitzubestimmen	10	12,5%	25	31,3%	25	31,3%	20	25,0%	80	100,0%

	trifft überhaupt nicht zu		trifft weniger zu		trifft eher zu		trifft voll und ganz zu		Gesamt	
Ich kann auch ohne Alkohol Party machen	4	2,9%	15	10,7%	33	23,6%	88	62,9%	140	100,0%
Bei Schlägereien kann ich gut Dampf ablassen	81	68,1%	23	19,3%	9	7,6%	6	5,0%	119	100,0%
Ich finde es gut, dass man Bier und Sekt erst ab 16 Jahren bekommt	20	14,0%	22	15,4%	36	25,2%	65	45,5%	143	100,0%
Bevor wir losziehen, wird auf jeden Fall vorgeglüht	35	35,0%	24	24,0%	31	31,0%	10	10,0%	100	100,0%
Mobbing geht für mich gar nicht	5	3,0%	11	6,7%	27	16,5%	121	73,8%	164	100,0%
Ich wurde schon mal bei Facebook, in WhatsApp-Gruppen oder ähnlichen Foren bloßgestellt	101	69,2%	21	14,4%	16	11,0%	8	5,5%	146	100,0%
Kräutermischungen "Legal-Highs" sind gesundheitsschädlich	3	6,1%	2	4,1%	10	20,4%	34	69,4%	49	100,0%

13 Ansprechpartner und Beratungsstellen

13.1 Beratungsstellen für Jugendliche

Im Landkreis Main-Spessart gibt es einige Beratungsstellen bzw. Ämter und Organisationen, bei denen man sich als Jugendlicher Rat holen kann. Gib bitte bei den Beratungsstellen, von denen Du schon einmal gehört hast, auch an, ob Du schon mal dort warst bzw. dorthin gehen würdest.

	nein, kenne ich nicht		ja, kenne ich		Gesamt	
Kennen: Vertrauenslehrer bzw. Vertrauenslehrerin	13	7,8%	154	92,2%	167	100,0%
Kennen: Schulsozialarbeit bzw. Schulsozialarbeiterin	110	65,9%	57	34,1%	167	100,0%
Kennen: Erziehungsberatungsstelle (EB)	132	79,0%	35	21,0%	167	100,0%
Kennen: Flüchtlingsberatung	123	73,7%	44	26,3%	167	100,0%
Kennen: Kinderschutzbund	132	78,1%	37	21,9%	169	100,0%
Kennen: Schuldnerberatung	128	75,7%	41	24,3%	169	100,0%
Kennen: Berufsberatung des Arbeitsamtes	77	46,1%	90	53,9%	167	100,0%
Kennen: Gewerkschaft	108	65,1%	58	34,9%	166	100,0%
Kennen: Kreisjugendring	84	51,2%	80	48,8%	164	100,0%
Kennen: Allgemeiner Sozialdienst des Jugendamtes (ASD)	146	87,4%	21	12,6%	167	100,0%
Kennen: Familieninformationszentrum des Landratsamtes	142	85,0%	25	15,0%	167	100,0%
Kennen: Amt für Jugend und Familien	121	72,0%	47	28,0%	168	100,0%
Kennen: Jugendleiter bzw. Jugendleiterin im Verein	79	47,3%	88	52,7%	167	100,0%
Kennen: Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterin von Jugendtreffs, Jugendpfleger bzw. Jugendpflegerin	106	64,2%	59	35,8%	165	100,0%
Kennen: Jugendkontaktbeamter bzw. Jugendkontaktbeamtin bei der Polizei	136	82,4%	29	17,6%	165	100,0%
Kennen: Sucht- und Drogenberatungsstellen	102	60,7%	66	39,3%	168	100,0%

	nein, kenne ich nicht		ja, kenne ich		Gesamt	
Kennen: Notruf für vergewaltigte und sexuell misshandelte Frauen und Mädchen	128	76,6%	39	23,4%	167	100,0%
Kennen: Migrationsberatung	145	87,3%	21	12,7%	166	100,0%
Kennen: Online Beratung	119	72,1%	46	27,9%	165	100,0%
Kennen: Telefon Beratung	111	67,3%	54	32,7%	165	100,0%
Kennen: Gesundheitsamt	53	31,4%	116	68,6%	169	100,0%
Kennen: Regionalstelle für kirchliche Jugendarbeit bzw. Jugendseelsorger	117	70,5%	49	29,5%	166	100,0%
Kennen: Evangelische Dekanatsjugendseelsorge	144	86,7%	22	13,3%	166	100,0%
Kennen: Schwangerenberatungsstelle	96	57,5%	71	42,5%	167	100,0%

	ich habe mir dort schon Rat geholt		ich würde dort hin gehen, wenn ich Probleme hätte		ich würde dort auf keinen Fall hingehen		Gesamt	
Nutzen: Vertrauenslehrer bzw. Vertrauenslehrerin	9	6,1%	88	59,5%	51	34,5%	148	100,0%
Nutzen: Schulsozialarbeit bzw. Schulsozialarbeiterin	2	3,6%	19	33,9%	35	62,5%	56	100,0%
Nutzen: Erziehungsberatungsstelle (EB)	1	2,9%	20	58,8%	13	38,2%	34	100,0%
Nutzen: Flüchtlingsberatung	0	,0%	17	44,7%	21	55,3%	38	100,0%
Nutzen: Kinderschutzbund	0	,0%	19	73,1%	7	26,9%	26	100,0%
Nutzen: Schuldnerberatung	0	,0%	30	83,3%	6	16,7%	36	100,0%
Nutzen: Berufsberatung des Arbeitsamtes	11	14,1%	61	78,2%	6	7,7%	78	100,0%
Nutzen: Gewerkschaft	0	,0%	37	75,5%	12	24,5%	49	100,0%
Nutzen: Kreisjugendring	3	4,3%	37	53,6%	29	42,0%	69	100,0%
Nutzen: Allgemeiner Sozialdienst des Jugendamtes (ASD)	1	5,0%	13	65,0%	6	30,0%	20	100,0%

	ich habe mir dort schon Rat geholt		ich würde dort hin gehen, wenn ich Probleme hätte		ich würde dort auf keinen Fall hingehen		Gesamt	
Nutzen: Familieninformationszentrum des Landratsamtes	0	,0%	18	90,0%	2	10,0%	20	100,0%
Nutzen: Amt für Jugend und Familien	0	,0%	28	71,8%	11	28,2%	39	100,0%
Nutzen: Jugendleiter bzw. Jugendleiterin im Verein	15	19,0%	47	59,5%	17	21,5%	79	100,0%
Nutzen: Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterin von Jugendtreffs, Jugendpfleger bzw. Jugendpflegerin	1	2,0%	26	52,0%	23	46,0%	50	100,0%
Nutzen: Jugendkontaktbeamter bzw. Jugendkontaktbeamtin bei der Polizei	1	3,7%	19	70,4%	7	25,9%	27	100,0%
Nutzen: Sucht- und Drogenberatungsstellen	2	3,2%	47	75,8%	13	21,0%	62	100,0%
Nutzen: Notruf für vergewaltigte und sexuell misshandelte Frauen und Mädchen	0	,0%	26	74,3%	9	25,7%	35	100,0%
Nutzen: Migrationsberatung	0	,0%	11	73,3%	4	26,7%	15	100,0%
Nutzen: Online Beratung	2	4,8%	22	52,4%	18	42,9%	42	100,0%
Nutzen: Telefon Beratung	1	1,9%	24	46,2%	27	51,9%	52	100,0%
Nutzen: Gesundheitsamt	3	3,2%	78	82,1%	14	14,7%	95	100,0%
Nutzen: Regionalstelle für kirchliche Jugendarbeit bzw. Jugendseelsorger	1	2,3%	22	50,0%	21	47,7%	44	100,0%
Nutzen: Evangelische Dekanatsjugendseelsorge	0	,0%	4	21,1%	15	78,9%	19	100,0%
Nutzen: Schwangerenberatungsstelle	1	1,6%	47	74,6%	15	23,8%	63	100,0%

13.2 Fehlen öffentlicher Ansprechpartner

Gibt es Deiner Meinung nach wichtige Problembereiche, für die in Deiner Stadt/Gemeinde ein öffentlicher Ansprechpartner fehlt?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	nein	129	73,7	86,0	86,0
	ja	21	12,0	14,0	100,0
	Gesamt	150	85,7	100,0	
Fehlend	System	25	14,3		
Gesamt		175	100,0		

14 Zukunft

14.1 Werte

Jeder Mensch hat bestimmte Vorstellungen, die sein Leben und Verhalten bestimmen. Wenn Du einmal daran denkst, was Du in Deinem Leben eigentlich anstrebst: Wie wichtig sind die folgenden Dinge für Dich?

	überhaupt nicht wichtig		eher unwichtig		eher wichtig		sehr wichtig		Gesamt	
Gesetz und Ordnung respektieren	1	,6%	14	8,6%	76	46,9%	71	43,8%	162	100,0%
Einen hohen Lebensstandard haben	3	2,0%	20	13,1%	77	50,3%	53	34,6%	153	100,0%
Macht und Einfluss haben	24	15,5%	68	43,9%	42	27,1%	21	13,5%	155	100,0%
Nach Sicherheit streben	1	,6%	14	8,9%	72	45,9%	70	44,6%	157	100,0%
Sozial Benachteiligten und gesellschaftlichen Randgruppen helfen	5	3,9%	31	24,2%	65	50,8%	27	21,1%	128	100,0%
Sich und seine Bedürfnisse gegen andere durchsetzen	10	6,8%	55	37,2%	61	41,2%	22	14,9%	148	100,0%
Fleißig und ehrgeizig sein	0	,0%	26	15,6%	73	43,7%	68	40,7%	167	100,0%
Sich politisch engagieren	38	27,1%	66	47,1%	32	22,9%	4	2,9%	140	100,0%
Wie es Anderen geht, ist mir egal	69	50,7%	23	16,9%	27	19,9%	17	12,5%	136	100,0%
Eigenverantwortlich leben und handeln	1	,7%	9	5,9%	49	32,2%	93	61,2%	152	100,0%
Ein gutes Familienleben führen	4	2,4%	5	3,0%	43	25,7%	115	68,9%	167	100,0%

	überhaupt nicht wichtig		eher unwichtig		eher wichtig		sehr wichtig		Gesamt	
Jemanden haben, dem man vertrauen kann	1	,6%	2	1,2%	21	12,5%	144	85,7%	168	100,0%
Gute Freunde haben, die einen anerkennen	1	,6%	3	1,8%	21	12,4%	145	85,3%	170	100,0%
Gesundheitsbewusst leben	2	1,2%	15	9,2%	77	47,2%	69	42,3%	163	100,0%
Umweltbewusst verhalten	7	4,3%	18	11,2%	69	42,9%	67	41,6%	161	100,0%
An Gott glauben	53	34,0%	32	20,5%	46	29,5%	25	16,0%	156	100,0%

14.2 Berufsaussichten

Was möchtest Du direkt nach Abschluss der Schulzeit machen?

	kommt überhaupt nicht in Frage		kann ich mir eher nicht vorstellen		kann ich mir vorstel- len		möchte ich auf jeden Fall machen		Gesamt	
Weitere Schulausbildung machen	32	19,8%	44	27,2%	59	36,4%	27	16,7%	162	100,0%
Ein Studium beginnen	4	2,4%	7	4,2%	73	44,0%	82	49,4%	166	100,0%
Eine Ausbildung machen	9	5,5%	29	17,7%	86	52,4%	40	24,4%	164	100,0%
Einen Freiwilligendienst machen	30	18,5%	74	45,7%	48	29,6%	10	6,2%	162	100,0%
Gleich Geld verdienen und nicht erst eine Berufsausbildung ma- chen	50	31,3%	68	42,5%	36	22,5%	6	3,8%	160	100,0%
Zuerst eine Familie gründen	78	49,1%	63	39,6%	18	11,3%	0	,0%	159	100,0%
Auslandserfahrungen sammeln	21	12,7%	35	21,2%	69	41,8%	40	24,2%	165	100,0%
Etwas anderes	54	37,2%	28	19,3%	47	32,4%	16	11,0%	145	100,0%

14.3 Zukunftsperspektive

Wenn Du an die Zukunft denkst, bist Du da eher zuversichtlich oder eher ängstlich?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	überhaupt nicht zuversichtlich	3	1,7	1,8	1,8
	eher nicht zuversichtlich	5	2,9	3,0	4,8
	teils/teils	71	40,6	42,8	47,6
	eher zuversichtlich	53	30,3	31,9	79,5
	sehr zuversichtlich	34	19,4	20,5	100,0
	Gesamt	166	94,9	100,0	
Fehlend	System	9	5,1		
Gesamt		175	100,0		

14.4 Berufsbereich

In welchen Bereichen möchtest Du später einmal arbeiten? (Mehrfachantwort möglich)

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
arbeitsbereiche(a)	161	92,0%	14	8,0%	175	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Arbeitsbereiche(a)	Pflege, Medizin, Soziales	51	17,8%	31,7%
	Logistik, Handel, Dienstleistung	32	11,1%	19,9%
	Landwirtschaft	11	3,8%	6,8%
	Handwerk, Technik	45	15,7%	28,0%
	Industrie	33	11,5%	20,5%
	Gastronomie	9	3,1%	5,6%
	Wirtschaft, Verwaltung	48	16,7%	29,8%
	Sonstiger Bereich	58	20,2%	36,0%
Gesamt		287	100,0%	178,3%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

14.5 Zufriedenheit mit Leben in der Gemeinde

Wie zufrieden bist Du mit Deinem Leben in Deiner Stadt/Gemeinde?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	sehr unzufrieden	1	,6	,6	,6
	eher unzufrieden	17	9,7	10,1	10,7
	teils/teils	31	17,7	18,3	29,0
	eher zufrieden	69	39,4	40,8	69,8
	sehr zufrieden	51	29,1	30,2	100,0
	Gesamt	169	96,6	100,0	
Fehlend	System	6	3,4		
Gesamt		175	100,0		

14.6 Wohnen als Erwachsener

Möchtest Du Deinen aktuellen Wohnort verlassen? Wenn ja, wo möchtest Du dann am ehesten wohnen?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	Ich möchte auf jeden Fall gehen	13	7,4	8,2	8,2
	Ich möchte eher gehen	41	23,4	25,8	34,0
	Ich möchte eher bleiben	34	19,4	21,4	55,3
	Ich möchte auf jeden Fall bleiben	37	21,1	23,3	78,6
	Darüber habe ich mir noch keine Gedanken gemacht	34	19,4	21,4	100,0
	Gesamt	159	90,9	100,0	
Fehlend	0	16	9,1		
Gesamt		175	100,0		

Wenn ja, wo möchtest Du dann am ehesten wohnen?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	woanders im Landkreis	1	1,9	2,3	2,3
	woanders in Franken	2	3,7	4,7	7,0
	woanders in Bayern	10	18,5	23,3	30,2
	woanders in Deutschland	20	37,0	46,5	76,7
	im Ausland	10	18,5	23,3	100,0
	Gesamt	43	79,6	100,0	
Fehlend	System	11	20,4		
Gesamt		54	100,0		

14.7 Punkte für Bleiben in der aktuellen Kommune

Welche der folgenden Punkte in Deiner Stadt/Gemeinde sprechen dafür, dass Du bleiben möchtest? (Mehrfachantwort möglich)

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
bleiben(a)	164	93,7%	11	6,3%	175	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Bleibgrund(a)	Überschaubarkeit	80	14,3%	48,8%
	Familie	142	25,4%	86,6%
	Gutes Arbeitsplatz-Angebot	18	3,2%	11,0%
	Freunde bzw. Freundeskreis	142	25,4%	86,6%
	Gutes Ausbildungsplatz-Angebot	14	2,5%	8,5%
	Heimatverbundenheit	86	15,4%	52,4%
	Günstige Preise	26	4,7%	15,9%
	Gutes Freizeit-Angebot	26	4,7%	15,9%
	Sonstiges	24	4,3%	14,6%
Gesamt		558	100,0%	340,2%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

14.8 Punkte für Verlassen der aktuellen Kommune

Welche der folgenden Punkte in Deiner Stadt/Gemeinde sprechen dagegen, dass Du bleiben möchtest? (Mehrfachantwort möglich)

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
verlassen(a)	146	83,4%	29	16,6%	175	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Verlassen(a)	Zu kleinstädtisch	63	12,8%	43,2%
	Fehlendes Studienplatz-Angebot	99	20,0%	67,8%
	Schlechtes Arbeitsplatz-Angebot	65	13,2%	44,5%
	Schlechtes Kultur-Angebot	28	5,7%	19,2%
	Schlechtes Ausbildungs-Angebot	59	11,9%	40,4%
	Unzureichender Wohnungsmarkt	32	6,5%	21,9%
	Fehlende Freizeitmöglichkeiten	82	16,6%	56,2%
	Mäßige Kneipenszene	45	9,1%	30,8%
	Sonstiges	21	4,3%	14,4%
Gesamt		494	100,0%	338,4%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

15 Beteiligungsmöglichkeiten

15.1 Wichtigkeit von Beteiligungsmöglichkeiten am Wohnort

Wie wichtig sind Dir an Deinem Wohnort Beteiligungsmöglichkeiten für Jugendliche (Jugendforum, Jugendausschuss, Zukunftswerkstatt...)?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	überhaupt nicht wichtig	20	11,4	12,1	12,1
	eher unwichtig	56	32,0	33,9	46,1
	eher wichtig	72	41,1	43,6	89,7
	sehr wichtig	17	9,7	10,3	100,0
	Gesamt	165	94,3	100,0	
Fehlend	System	10	5,7		
Gesamt		175	100,0		

15.2 Ansprechpartner bei Veränderungswünschen

An wen würdest Du Dich wenden, wenn Du in Deinem Wohnort etwas verändern möchtest? (Mehrfachantwort möglich)

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
ansprechpartner(a)	156	89,1%	19	10,9%	175	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Ansprechpartner für Veränderungen(a)	Bürgermeister bzw. Bürgermeisterin	91	30,4%	58,3%
	Jugendgruppenleiter bzw. Jugendgruppenleiterin im Verein oder in der Organisation	14	4,7%	9,0%
	Gemeinderat, Stadtrat, Marktgemeinderat	69	23,1%	44,2%
	Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterin im Jugendzentrum oder Jugendtreff	15	5,0%	9,6%
	Rathaus	53	17,7%	34,0%
	Kommunale Jugendarbeit	11	3,7%	7,1%
	Jugendreferent bzw. Jugendreferentin meines Wohnorts	11	3,7%	7,1%
	Pfarrer bzw. Pfarrerin	9	3,0%	5,8%
	Lehrer bzw. Lehrerin	10	3,3%	6,4%
	Sonstige	16	5,4%	10,3%
Gesamt		299	100,0%	191,7%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

15.3 Möglichkeiten der Beteiligung

Wie könntest Du Dir eine Beteiligung am Geschehen in Deinem Wohnort vorstellen?
(Mehrfachantwort möglich)

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
beteiligung(a)	140	80,0%	35	20,0%	175	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Art der Beteiligung(a)	Mitarbeiter an einzelnen Projekten bzw. Events	68	26,7%	48,6%
	Zukunftswerkstatt	11	4,3%	7,9%
	Fragebogenaktion bzw. Umfrage im Internet	54	21,2%	38,6%
	Jugendparlament	14	5,5%	10,0%
	Jugendwettbewerb	35	13,7%	25,0%
	Jugendforum	19	7,5%	13,6%
	Politischer Jugendverband	19	7,5%	13,6%
	Jugendgemeinderat	25	9,8%	17,9%
	Sonstiges	10	3,9%	7,1%
Gesamt		255	100,0%	182,1%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

16 Angaben zur Person

16.1 Geschlecht

Welches Geschlecht hast Du?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	männlich	89	50,9	53,3	53,3
	weiblich	78	44,6	46,7	100,0
	Gesamt	167	95,4	100,0	
Fehlend	System	8	4,6		
Gesamt		175	100,0		

16.2 Herkunftsland

Bist Du in Deutschland geboren? Wenn nicht, in welchem Land wurdest Du geboren und seit wie vielen Jahren lebst Du dann in Deutschland?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	nein, ich bin nicht in Deutschland geboren	7	4,0	4,1	4,1
	ja, ich bin in Deutschland geboren	164	93,7	95,9	100,0
	Gesamt	171	97,7	100,0	
Fehlend	System	4	2,3		
Gesamt		175	100,0		

	Mittelwert in Jahren	N	Standardabweichung
in Deutschland seit	9,00	6	5,514

16.3 Herkunft der Eltern

Sind Deine Eltern in Deutschland geboren oder kommt einer von ihnen oder beide aus einem anderen Land?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	beide kommen aus einem anderen Land	13	7,4	7,7	7,7
	ein Elternteil kommt aus einem anderen Land	13	7,4	7,7	15,4
	Eltern sind in Deutschland geboren	143	81,7	84,6	100,0
	Gesamt	169	96,6	100,0	
Fehlend	System	6	3,4		
Gesamt		175	100,0		

16.4 Sprache

16.4.1 Sprachwahl daheim

In welcher Sprache redet Ihr hauptsächlich zu Hause?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	mal so, mal so	13	7,4	7,7	7,7
	eher in der(n) Muttersprache(n) der Eltern	5	2,9	3,0	10,7
	eher in deutsch	150	85,7	89,3	100,0
	Gesamt	168	96,0	100,0	
Fehlend	System	7	4,0		
Gesamt		175	100,0		

16.4.2 Sprachwahl bei Freunden

Und in welcher Sprache redest Du hauptsächlich mit Deinen Freunden und Freundinnen?

		Häufigkeit	Prozent	Gültige Prozente	Kumulierte Prozente
Gültig	mal so, mal so	4	2,3	2,5	2,5
	eher in der(n) Muttersprache(n) der Eltern	2	1,1	1,3	3,8
	eher in deutsch	154	88,0	96,3	100,0
	Gesamt	160	91,4	100,0	
Fehlend	System	15	8,6		
Gesamt		175	100,0		

16.5 Berufstätigkeit der Eltern

Sind Deine Eltern zurzeit berufstätig?

16.5.1 Mutter

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Berufstätigkeit Mutter(a)	167	95,4%	8	4,6%	175	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Berufstätigkeit Mutter(a)	Mutter: Vollzeit bzw. ganztags	38	17,2%	22,8%
	Mutter: Teilzeit	101	45,7%	60,5%
	Mutter: stundenweise (z.B. 450-Euro-Job)	19	8,6%	11,4%
	Mutter: Hausfrau	40	18,1%	24,0%
	Mutter: arbeitslos	7	3,2%	4,2%
	Mutter: Ausbildung	3	1,4%	1,8%
	Mutter: Elternzeit	3	1,4%	1,8%
	Mutter: Rentnerin oder in Pension	2	,9%	1,2%
	Mutter: ist aus anderen Gründen nicht berufstätig	8	3,6%	4,8%
Gesamt	221	100,0%	132,3%	

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

16.5.2 Vater

Fallzusammenfassung

	Fälle					
	Gültig		Fehlend		Gesamt	
	N	Prozent	N	Prozent	N	Prozent
Berufstätigkeit Vater(a)	165	94,3%	10	5,7%	175	100,0%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.

Häufigkeiten

		Antworten		Prozent der Fälle
		N	Prozent	
Berufstätigkeit Vater(a)	Vater: Vollzeit bzw. ganztags	146	85,4%	88,5%
	Vater: Teilzeit	14	8,2%	8,5%
	Vater: stundenweise (z.B. 450-Euro-Job)	2	1,2%	1,2%
	Vater: Hausmann	1	,6%	,6%
	Vater: arbeitslos	1	,6%	,6%
	Vater: Rentner oder in Pension	4	2,3%	2,4%
	Vater: ist aus anderen Gründen nicht berufstätig	3	1,8%	1,8%
Gesamt		171	100,0%	103,6%

a Dichotomie-Gruppe tabellarisch dargestellt bei Wert 1.